

## Engagierte Frauen: Gemeinsame Müllsammelaktion am Schäfersee

Am 16. April trafen sich die Bezirksbürgermeisterin Emine Demirbüken-Wegner und Unternehmerinnen aus dem Netzwerk „Reinickendorfer Ladies Lunch“ zu einer Müllsammelaktion am Schäfersee. Trotz des regnerischen Wetters ließen sich die engagierten Teilnehmerinnen nicht davon abhalten, gemeinsam aktiv zu werden. Die Idee für die Aktion entstand im Rahmen der regelmäßigen Treffen des Unternehmerinnennetzwerks, bei dem der Wunsch geäußert wurde, sich gemeinsam für die Öffentlichkeit einzusetzen. Die Bezirksbürgermeisterin betonte die Bedeutung, die engagierten Frauen des Netzwerks ins Rampenlicht zu rücken und dadurch mehr Aufmerksamkeit für ihre Arbeit zu generieren. Als Reaktion auf diesen Impuls meldeten sich mehrere Unternehmerinnen für die Müllsammelaktion an. Ihr &hellip;

Am 16. April trafen sich die Bezirksbürgermeisterin Emine Demirbüken-Wegner und Unternehmerinnen aus dem Netzwerk „Reinickendorfer Ladies Lunch“ zu einer Müllsammelaktion am Schäfersee. Trotz des regnerischen Wetters ließen sich die engagierten Teilnehmerinnen nicht davon abhalten, gemeinsam aktiv zu werden. Die Idee für die Aktion entstand im Rahmen der regelmäßigen Treffen des Unternehmerinnennetzwerks, bei dem der Wunsch geäußert wurde, sich gemeinsam für die Öffentlichkeit einzusetzen.

Die Bezirksbürgermeisterin betonte die Bedeutung, die engagierten Frauen des Netzwerks ins Rampenlicht zu rücken und dadurch mehr Aufmerksamkeit für ihre Arbeit zu generieren. Als Reaktion auf diesen Impuls meldeten sich mehrere Unternehmerinnen für die Müllsammelaktion an. Ihr Ziel war es,

nicht nur den öffentlichen Raum sauberer zu machen, sondern auch andere Gruppen dazu zu motivieren, selbst aktiv zu werden und Verantwortung für ihre Umwelt zu übernehmen.

Die Aktion fand großen Anklang und wurde von den Teilnehmerinnen und der Bezirksbürgermeisterin als Erfolg gewertet. Es wurde bereits ein Folgetermin vereinbart, um die positive Dynamik aufrechtzuerhalten und weitere Aktionen zu planen.

Es ist ermutigend zu sehen, wie engagierte Bürgerinnen und lokale politische Führungskräfte gemeinsam für eine sauberere und lebenswertere Umgebung eintreten. Solche Aktionen können dazu beitragen, das Bewusstsein für Umweltprobleme zu schärfen und die Gemeinschaft zu stärken. Es bleibt zu hoffen, dass weitere Gruppen und Einzelpersonen sich diesem Beispiel anschließen und ihren Beitrag zum Umweltschutz leisten.

In einer Tabelle könnten beispielsweise Informationen über die Menge des gesammelten Mülls, die Anzahl der beteiligten Personen und ähnliche Statistiken aufgeführt werden, um den Umfang und die Auswirkungen der Aktion zu verdeutlichen. Durch solche konkreten Daten wird die Bedeutung der Müllsammelaktion noch greifbarer und kann andere dazu ermutigen, sich ebenfalls für eine sauberere Umwelt einzusetzen.

---

Quelle: [www.berlin.de](http://www.berlin.de)

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**